



Presseinformation

DB speist erstmals Solarstrom direkt ins Bahnstromnetz

Deutsche Bahn und Enerparc errichten Solarstromanlage in Wasbek • DB-Vorstand Pofalla: Wir gehen damit ganz neue Wege bei der Umsetzung unserer Strategie für den Klimaschutz

(Frankfurt am Main/Hamburg, 21. Januar 2020) Die Deutsche Bahn wird künftig Ökostrom direkt in das deutsche Bahnstromnetz einspeisen. Die DB und der Photovoltaik-Projektentwickler Enerparc haben dazu einen entsprechenden Vertrag über eine neue Solaranlage im schleswig-holsteinischen Wasbek unterzeichnet. Der dort erzeugte Strom wird über das DB-Umrichterwerk Neumünster in das 16,7 Hz-Bahnstromnetz eingespeist.

DB-Infrastrukturvorstand Ronald Pofalla: „Erstmals speisen wir Solarstrom direkt in das Bahnstromnetz ein. Wir gehen damit ganz neue Wege bei der Umsetzung unserer Strategie für den Klimaschutz. Der neue Solarpark wird auch dazu beitragen, dass wir Jahr für Jahr den Ökostromanteil bei der DB weiter steigern.“

Torsten Schein, Vorsitzender der Geschäftsführung DB Energie: „Wir zeichnen für die Beschaffung des Bahnstroms verantwortlich und sind der fünfgrößte Stromversorger in Deutschland. Aus dieser Direkteinspeisung von Solarstrom sammeln wir Erfahrungen und Erkenntnisse bei der Versorgung der Schiene mit Erneuerbaren Energien.“

Enerparc-Vorstand Stefan Müller: „Durch einen langfristigen Vertrag mit der Bahn erhalten wir Planungssicherheit. Starke Partner und gesunkene Anlagenkosten machen den Bau von großen Photovoltaikanlagen wirtschaftlich.“

Der Vertrag zwischen der DB und Enerparc sieht die Errichtung einer Solarstromfläche vor, die rund 70 Fußballfelder umfasst. Module mit einer Leistung von 42 Megawatt-Peak (MWp) sollen jährlich etwa 38 Gigawattstunden (GWh) Energie erzeugen. Vorbehaltlich der Freigaben durch Fach- und Landesbehörden im Rahmen der laufenden Bauleitplanung sowie nach Zustimmung der Gemeinde soll der Baustart schnellstmöglich erfolgen.

Schon heute ist die DB der größte Ökostromverbraucher in Deutschland. Bis 2021 wird sich der Anteil auf 61 Prozent erhöhen. Bis 2038 wird der gesamte DB-Bahnstrom zu 100 Prozent grün sein.

Die Enerparc AG mit Hauptsitz in Hamburg ist ein international ausgerichtetes Unternehmen, das Photovoltaikanlagen entwickelt, baut und betreibt. Mit mehr als 2.000 Megawatt installierter Solarstromleistung hat das Unternehmen Erfahrungen in Deutschland, Europa, den USA und in Asien gesammelt.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anliegen:



Jens-Oliver Voß
Leiter Kommunikation Eisenbahn in
Deutschland
Tel. +49 (0) 30 297-61030
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse